

WP5 Bildung ein Leben lang

Gremium: Kreisvorstand

Beschlussdatum: 25.09.2025

Tagesordnungspunkt: 4. Gemeinsam geht's – Startschuss in die Kommunalwahl 2026 und Beschluss des Wahlprogramms

Antragstext

- 1 Demokratiebildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung sind für den Erhalt
- 2 unseres Gemeinwesens essenziell und müssen von der Kita bis zur beruflichen
- 3 Bildung ein zentraler Teil des Angebotes sein. Gerade in Zeiten eines weltweiten
- 4 Rechtsrucks, fördern wir diese von frühester Kindheit an. Im Zeitalter von
- 5 Social Media und künstlicher Intelligenz ist uns deshalb die Vermittlung einer
- 6 umfassenden Medienkompetenz besonders wichtig.
- 7 Ein guter Bildungsweg beginnt in der frühen Kindheit. Kinder und junge Familien
- 8 wollen wir deshalb frühzeitig durch ein flächendeckendes Angebot von
- 9 Familienzentren, Familienhebammen, Spiel- und Krabbelgruppen unterstützen. In
- 10 Krippen, Kitas und der Kindertagespflege finden wichtige Bildungsprozesse statt.
- 11 Neben der Bereitstellung von ausreichend Kita-Plätzen ist uns die Qualität des
- 12 Bildungs- und Betreuungsangebotes besonders wichtig. Um gut qualifizierte
- 13 Fachkräfte zu gewinnen und auch langfristig im Beruf zu halten, müssen deren
- 14 Arbeitsbedingungen weiter verbessert werden.
- 15 Wir setzen uns für verlässliche Öffnungszeiten ein, die den Bedürfnissen von
- 16 Familien gerecht werden. Wir wollen bezahlbare Kinderbetreuung. Gleichzeitig
- 17 soll der Ausbau von Kita- und Krippenplätzen weiter vorangetrieben werden.
- 18 Wir wollen Ganztagsangebote an Schulen, die Kindern Raum zum Lernen, Spielen und
- 19 Entspannen bieten – mit vielfältigen Angeboten und der Zusammenarbeit mit
- 20 lokalen Vereinen.
- 21 In der Kita, im Ganzttag und auch an den weiterführenden Schulen ist ein
- 22 gesundes, nachhaltiges aber auch kindgerechtes und bezahlbares Mittagessen
- 23 wichtig. Die Schulstandorte im Schwalm-Eder-Kreis wollen wir gemäß dem Motto
- 24 „Kurze Beine-Kurze Wege“ erhalten.
- 25 Gute Schulbildung braucht starke Teams aus unterschiedlichen Berufen. Die
- 26 Schulsozialarbeit muss hierfür personell noch besser ausgestattet werden. Damit
- 27 Kinder in Krisensituationen schnell Hilfe bekommen, wollen wir mehr Personal für
- 28 die Schulpsychologie. Zusätzlich müssen die Kapazitäten in der Psychiatrie,
- 29 Psychotherapie und Psychosomatik für Kinder und Jugendliche ausgebaut werden.
- 30 Zusätzliches administratives und technisches Personal kann Lehrkräfte von
- 31 Verwaltungsaufgaben entlasten und mehr Zeit für pädagogische Arbeit freisetzen.
- 32 Die Schul-IT wollen wir deshalb personell besser aufstellen, um den ständig
- 33 steigenden Anforderungen gerecht zu werden.
- 34 Digitalisierung an den Schulen muss sozial gerecht gestaltet werden. In den
- 35 höheren Jahrgängen werden zunehmend Tabletklassen eingerichtet. Hierbei ist für
- 36 Schüler*innen aus einkommensschwächeren Familien eine ausreichende Anzahl an
- 37 Leihgeräten vorzuhalten. Für wirkungsvolles digitales Arbeiten müssen die
- 38 Schulen, Lehrkräfte und Schüler*innen mit Lizenzen für Bildungssoftware und

39 Fortbildungsplattformen, vorzugsweise Open Source Software oder entsprechende
40 landeseigene Programme, ausgestattet werden.

41 Die Berufsschulen wollen wir stärken und die Beschulung für möglichst viele
42 Ausbildungsberufe an den Schulstandorten im Schwalm-Eder-Kreis sicherstellen.
43 Die Infrastruktur, beispielsweise Azubiwohnheime werden wir einrichten. Die
44 Volkshochschule fördern wir als Orte des lebenslangen Lernens, ebenso
45 Bibliotheken, Musikschulen, Sportvereine, Gedenkstätten und Kulturangebote. Die
46 Angebote der Jugendhilfe und Jugendpflege wollen wir erhalten und stärken.
47 Beim Bau von Bildungsstätten achten wir verstärkt auf die Klimaanpassung, z.B.
48 durch Verschattung von Schulhöfen.

49 Damit Inklusion in den Schulen gelingt, braucht es eine bessere personelle
50 Ausstattung, kleinere Klassengrößen, spezielle Fortbildungsangebote für
51 Lehrkräfte und die Bereitstellung differenzierter Lehrmaterialien. Hierfür
52 setzen wir uns auf Landesebene ein.